

Berufsprüfung (BP)

Tätigkeiten

Diagnosetechniker/innen Motorgeräte sind in einer Werkstatt für Motorgeräte für den fachtechnischen Bereich verantwortlich. Sie betreuen die Kundschaft, führen Diagnose- und Reparaturarbeiten aus und kümmern sich um die Ausbildung von Lernenden.

Diagnosetechniker/innen Motorgeräte sind Allrounder/innen in einer Werkstatt für Motorgeräte. Sie sind für den fachtechnischen Bereich verantwortlich und verkaufen Reparatur- und Serviceleistungen sowie Motorgeräte und Zubehör. Sie kennen sich aus mit Maschinen und Fahrzeugen aus den Anwendungsbereichen Rasen- und Sportplatzpflege, Bodenbearbeitung, Kompostierung, Forstwirtschaft, Obst- und Rebbau, Winterdienst, Reinigung sowie mobile Stromversorgung. An den Fahrzeugen, Geräten und Maschinen diagnostizieren und beheben sie Störungen, Schäden und Mängel. Dazu lesen und interpretieren sie technische Zeichnungen und Handbücher.

Diagnosetechniker/innen Motorgeräte sorgen dafür, dass Reparatur- und Unterhaltsarbeiten rasch und effizient ausgeführt werden. Dazu geben sie ihren Mitarbeitenden entsprechende Anweisungen. Je nach Situation führen sie die Reparaturen selbst aus. Bei komplexen Aufträgen wenden sie ihre vertieften Kenntnisse in Mechanik, Elektrik, Elektronik, Hydraulik und Motorentechnik an.

Aufgrund ihres Fachwissens können Diagnosetechniker/innen Motorgeräte die Werkstatt eines Motorgerätebetriebs fachlich und organisatorisch leiten. Sie instruieren ihre Mitarbeitenden und Lernenden. Sie sorgen dafür, dass die Vorschriften bezüglich Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz eingehalten werden.

Diagnosetechniker/innen Motorgeräte betreuen und beraten die Kundschaft. Sie nehmen Aufträge entgegen und berechnen die Arbeitskosten. Sie stellen der Kundschaft neue Produkte vor und besprechen mit ihnen individuelle Wünsche und Bedürfnisse. Vorschläge für Spezialanbauten illustrieren sie mit einer Skizze oder einer technischen Zeichnung.

Berufsfeld 11 Fahrzeuge



Ausbildung

Grundlage

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 1.5.2018

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind bei AM Suisse erhältlich.

Bildungsangebote

AM Suisse bietet in Zusammenarbeit mit der Berufsbildungsschule Winterthur und der Berufsfachschule Langenthal einen Vorbereitungskurs an.

Dauer

2 Jahre, berufsbegleitend

Kompetenzbereiche

- Aufträge verarbeiten und koordinieren
- Antriebs- und Fahrwerkstechnikkomponenten diagnostizieren und reparieren
- Hydraulik- und Komfortsysteme diagnostizieren und reparieren
- Verbrennungsmotoren diagnostizieren und reparieren
- Elektrotechnikanlagen diagnostizieren und reparieren
- Komponenten umbauen und anpassen
- Motorgeräte diagnostizieren und reparieren

Abschluss

"Diagnosetechniker/in Motorgeräte mit eidg. Fachausweis"

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- abgeschlossene berufliche Grundbildung als Motorgeräte-mechaniker/in EFZ oder gleichwertiger Abschluss
- mind. 39 Monate Berufspraxis als Motorgerätemechaniker/in EFZ seit Abschluss der Grundbildung
- Berufsbildner/innen-Kurs
- Ausweis über die Fachbewilligung für den Umgang mit Kältemitteln

Anforderungen

- Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen und im Team zu arbeiten
- Freude am Einarbeiten und Motivieren von Lernenden

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Berufsfachschulen sowie des Verbands AM Suisse

Höhere Fachprüfung (HFP)

Dipl. Motorgerätemechanikermeister/in

Höhere Fachschule

Z. B. dipl. Techniker/in HF Maschinenbau, dipl. Techniker/in HF Elektrotechnik

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Fachgebieten, z. B. Bachelor of Science (FH) in Automobiltechnik, in Maschinentechnik oder in Elektrotechnik

Berufsverhältnisse

Neben der Arbeit in einer Werkstatt für Motorgeräte kommt für Diagnosetechniker/innen Motorgeräte auch eine Tätigkeit in branchenverwandten Betrieben infrage. Dank ihrer breiten Ausbildung sind sie im technischen Bereich vielseitig einsetzbar. Sie haben auf dem Arbeitsmarkt gute Chancen. Die Arbeiten und der Arbeitsanfall sind saison- und witterungsabhängig. Von Frühling bis Herbst herrscht Hochbetrieb, während in den Wintermonaten Zeit für das Revidieren von Motorgeräten für den Occasionsverkauf bleibt. Diagnosetechniker/innen Motorgeräte - sind bereit, Nacht- und Wochenendarbeit sowie Pikettdienst zu leisten.

Weitere Informationen

AM Suisse
Fachverband Agrotec Suisse
Chräjeninsel 2
3270 Aarberg
Telefon: +41 32 391 99 44
www.agrotecsuisse.ch

Plattform der Motorgeräte-
Fachhändler
www.ch-motorist.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Diagnosetechniker/in Baumaschinen (BP)	11 / 0.570.9.0
Diagnosetechniker/in Landmaschinen (BP)	11 / 0.570.9.0
Automobildiagnostiker/in (BP)	11 / 0.570.6.0